

Pressemitteilung

Vortragsreihe "Die Stadt gehört uns allen" und Stadtpaziergänge 2017

Die Kritik von Architekten und Kulturschaffenden am geplanten "Seestadt"-Projekt rückt den öffentlichen Raum ins Zentrum eines breiten Diskurses um Stadtgestalt und Stadtplanung. Um zu zeigen, wie wichtig die Qualität des öffentlichen Raumes für das öffentliche Leben in Bregenz ist, bietet die Initiative **See und Stadt und Bregenz** ab Jahresbeginn 2017 zwei regelmäßige Veranstaltungsreihen an: eine Fortsetzung der wöchentlichen **Stadtpaziergänge** und eine monatliche **Vortragsreihe "Die Stadt gehört uns allen"** im Vorarlberg Museum.

Stadtpaziergänge: Jeder Stadtpaziergang wird von einem anderen Architekten oder Kulturschaffenden gestaltet und eröffnet jeweils individuelle Blickwinkel auf den öffentlichen Raum der Bregenzer Innenstadt.

Termin und Dauer: jeweils Samstag, 10 Uhr, der Spaziergang dauert rund 45 Minuten

Treffpunkt: am Sparkassenplatz (Widerstandsdenkmal) in Bregenz.

Der erste Stadtpaziergang 2017 findet am 7. Jan. statt und wird von Architekt Prof. **Roland Gnaiger** geführt. Architekt Robert Fabach und Architekt Matthias Hein werden die darauffolgenden Stadtpaziergänge am Sa., 14. Jan. und Sa. 21. Jan. führen.

Organisation: DI Gerhard Gruber

Vortragsreihe "Die Stadt gehört uns allen": Zum Jahresbeginn 2017 startet im Vorarlberg Museum eine monatliche Vortragsreihe zu öffentlichem Raum und Stadtgestaltung.

Mi., 11. Jan., 19.00 Uhr:

Dr. Elisabeth Guggenberger und Helmut Voithl, Dokumentarfilmer

Planquadrat: Das erste bürgerschaftlich initiierte Stadtsanierungsprojekt Wiens

In den 1970er Jahren entstand im 4. Wiener Bezirk der **Gartenhof Planquadrat**, ein durch die Bewohner initiiertes und bis heute selbst verwalteter gemeinschaftlicher Hofraum. Die Wiener Dokumentarfilmer Elisabeth Guggenberger und Helmut Voithl haben den Prozeß angestoßen und mit einer regelmäßigen Fernsehserie im ORF Hauptabendprogramm begleitet. Gezeigt werden Ausschnitte dieser Filmdokumente, die anschaulich machen, wie unter den Bewohnern anfängliche Obrigkeitshörigkeit und fehlende Anteilnahme am eigenen Lebensumfeld in Aufbegehren, Beteiligung und die Übernahme von Verantwortung umschlagen. Der Prozeß verwandelte eine "Stadtbrache" in hochwertigen öffentlichen Raum, der seit mittlerweile 40 Jahren die Lebensqualität der Quartiersbewohner hebt und bis heute als vorbildlich gilt. (Foto: Helmut Voithl)

Folgetermine:

Mi., 15. Feb., Mi., 22. März; Mi. 19. Apr.; Di., 16. Mai; Mi., 14. Juni 2017 (Als Referenten sind angefragt: David Sim, Gehl Architects Kopenhagen; Dr. Andres Lepik, Direktor Architekturmuseum München; Architekt Prof. Dietmar Eberle; Beat Suter, Metron Architekten Brugg)

Organisation: Dr.-Ing. Günther Prechter

Dr.-Ing. Günther Prechter
für die Initiative See und Stadt und Bregenz